



Informationen

Infoabend und Online-Befragung zum Mobilitätsplan IMEP 2040

Wie sieht die Mobilität von morgen aus? Das alles möchte die Stadt Weinstadt entwickeln und planen – denn sie arbeitet gemeinsam mit dem Planungsbüro BERNARD am sogenannten Mobilitätsplan IMEP 2040. Wer sich dafür näher interessiert, der bekommt weitere Fakten und Hintergrundinfos bei einem **Infoabend am Donnerstag, 29. Juni, um 18.30 Uhr im Stiftskeller** in Beutelsbach. Der Infoabend am 29. Juni ist auch **Start des Online-Beteiligungsformats**. Vier Wochen lang können dann Interessierte sich digital an der Fortentwicklung des IMEP2040 beteiligen. Durch die Online-Beteiligung möchte die Stadt unter anderem Hinweise und Verbesserungsvorschläge im Verkehrsnetz sammeln – egal wie die Menschen unterwegs sind.

+++ Job der Woche +++ Verwaltungskraft Feuerwehr (m/w/d)



Die Stadt Weinstadt bietet bei der Feuerwehr eine attraktive Stelle als Verwaltungsfachkraft (m/w/d) mit einem Stellenumfang von 50 Prozent. Zu den Aufgaben gehört insbesondere: Personalverwaltung der Freiwilligen Feuerwehr, Einsatzdokumentation und -nachbereitung, Erstellen von Kostenbescheiden und Rechnungen, Bearbeitung von Auslagen- und Aufwandsentschädigungen oder auch die Überwachung und Anordnung ärztlicher Untersuchungen sowie die Bearbeitung von Dienstunfällen und Versicherungsangelegenheiten. Weitere Infos und die Möglichkeit sich zu bewerben: siehe QR-Code.

Stadtwerke am 9. Juni geschlossen

Die Stadtwerke Weinstadt bleiben am Freitag, 9. Juni, geschlossen. Bei Störungen der Wasser- und Wärmeversorgung ist die Bereitschaft erreichbar unter (07151) 20535-800.

Wochenmärkte fallen aus

Der Beutelsbacher Wochenmarkt fällt wegen des Feiertags am Donnerstag, 8. Juni aus. Der Endersbacher Wochenmarkt am Freitag, 9. Juni, fällt ebenfalls aus.

Weitere Infos gibt es auch immer aktuell auf www.weinstadt.de.

IMPRESSUM

Vi.S.d.P. OB Michael Scharmann, Marktplatz 1, 71384 Weinstadt, KW 23/2023, ☎(07151) 6930.
Fotos: J. Beglau, C. Leihenseder, M. Lippuner, Pixabay, Pixelio, Privat, Stadt Weinstadt, WeiBIM, J. Wild

Zwei Stadtjäger für die Stadt Weinstadt: Volker Schwörer und Sven Kucher eingesetzt

Waschbär, Fuchs oder Marder: Wildtiere werden immer öfter in Gärten oder auf der Straße mitten im Siedlungsgebiet gesichtet. Doch was tun, wenn sich ein Tier unter dem Dach oder unter den Terrassendielen einnistet hat? In Weinstadt gibt es nun dafür Abhilfe:



Denn der Technische Ausschuss hat nun zwei Stadtjäger eingesetzt.

Volker Schwörer (Foto) aus Fellbach und Sven Kucher aus Schwäbisch Gmünd stehen nun Bürgerinnen und Bürgern bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite. Und das sieht so aus: Wer einen ungebeten Gast, also einen Waschbären oder ein anderes Wildtier, etwa in seinem Garten oder auf dem Dach vermutet, meldet sich einfach bei einem der beiden Stadtjäger. Zunächst wird die Situation gemeinsam betrachtet, der Stadtjäger berät und ist Ansprechpartner bei Konflikten zwischen Mensch und Wildtier. Im Vordergrund steht dabei die Information und Prä-

vention. Nur bei Bedarf werden Lebendfallen aufgestellt.

Der Einsatz von offiziellen Stadtjägern ist notwendig, weil normalerweise in bewohnten Gebieten die Jagd nicht ausgeübt werden darf. So können weder die örtlichen Jagdpächter noch die Polizei oder das Ordnungs-

amt helfen, wenn es innerhalb der Ortschaft zu Problemen mit, für und durch Wildtiere kommt. Deshalb setzt die Stadt Weinstadt nun Stadtjäger ein. Diese werden von den Grundstücks- und Hausbesitzern auf eigene Rechnung beauftragt. Auch die Auswahl des Stadtjägers ist den Auftraggebern überlassen.

Die Stadtjäger sind wie folgt zu erreichen: Volker Schwörer unter 0177-7290559, unter info@stadtjaeger-fellbach.de oder über www.stadtjaeger-fellbach.de. Sven Kucher unter 0151-54243855 oder unter s.kucher@stadtjagd-ostalb.de oder über www.stadtjagd-ostalb.de.

Bewerbungen für den WeiBIM werden noch bis 19. Juni angenommen

WeiBIM, so nennt sich der Weinstädter Beirat für Fragen der Integration und Migration. Im Sommer stehen Neuwahlen für das städtische Gremium an. Für Interessenten gab es vor Kurzem einen Infoabend. Bewerbungen für die kommende Legislaturperiode werden noch bis Montag, 19. Juni angenommen.

Syrien, Sri Lanka, Kosovo, Deutschland – rund um die Welt reichten die Herkunftsländer der Besucher beim Infoabend. Sie alle waren gekommen, um sich zu informieren. „Der WeiBIM ist Ansprechpartner für Integrationsfragen und Schnittstelle zur Stadtverwaltung“, erklärte die Integrationsbeauftragte der Stadt Andrea

Paasch: Der WeiBIM kann den Gemeinderat beraten, ist aber auch in eigenen Projekten, wie zum Beispiel den Internationalen Treffs oder den Interkulturellen Wochen tätig. Die derzeitigen Vorsitzenden Hans-Joachim Strauss und Hülya Seckin ergänzten mit Berichten aus der vergangenen Legislaturperiode.

Der Bewerbungsbogen für eine Kandidatur kann unter www.weinstadt.de heruntergeladen werden und ausgefüllt bis Montag, 19. Juni, per E-Mail an integrationsbeauftragte@weinstadt.de oder postalisch an die Integrationsbeauftragte der Stadt Weinstadt, Poststr. 15/1, 71384 Weinstadt geschickt werden.



Bürgerrundgang: Treff in Großheppach am 14. Juni um 17 Uhr an den Mühlwiesen



Der vierte von insgesamt fünf Bürgerundgängen steht am kommenden Mittwoch, 14. Juni,

an. Dann geht es gemeinsam durch Großheppach. Treffpunkt ist um 17 Uhr an den Mühlwiesen.

Mit dabei sind neben Oberbürgermeister Michael Scharmann und Erstem Bürgermeister Thomas Deißler auch der Betriebsleiter der Stadtwerke Weinstadt Thomas Meier, der das Thema Glasfaserausbau sowie den geplanten Solar-Park auf dem Schönbühl samt Beteiligungsmöglichkeiten beleuchten wird.

Von den Mühlwiesen geht es zunächst Richtung Brückenstraße, wo das Thema Holzbauoffensive aufgegriffen wird. Danach geht die Tour durch den Ort und schließlich zum Jacobi-Areal. Zum Ende des Rundgangs

wird es einen kleinen Ständerling mit Getränken und Häppchen geben.

Während des Rundgangs besteht die Möglichkeit, mit OB Michael Scharmann und EBM Thomas Deißler in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen. „Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern von Weinstadt“, sagt Scharmann.

Mit den bisherigen Bürgerrundgängen durch Beutelsbach, Endersbach und Strümpfelbach ist Scharmann sehr zufrieden. Rund 60 bis 100 Bürger waren jeweils gekommen, um sich über ihren Stadtteil zu informieren und mit ihm sowie mit EBM Thomas Deißler Kontakt aufzunehmen.

Im Juli steht der letzte der fünf Bürgerrundgänge durch Weinstadts Stadtteile an: Dann geht es am Montag, 10. Juli, durch Schnait. Treffpunkt ist um 17 Uhr. Weitere Infos folgen.

JGR: Vorstand und Ziele festgelegt

Erste Schritte für den sechsten Jugendgemeinderat (JGR): Die 13 noch recht frisch gewählten Mitglieder des Weinstädter JGR haben in ihrer ersten öffentlichen Sitzung im Mai den Vorstand sowie verschiedene Delegierte gewählt und sich zuvor bei einem intensiven Seminarwochenende Ziele für ihre Wahlperiode vorgenommen, über die sie ebenso abgestimmt haben.

Der Vorstand setzt sich nun aus folgenden Personen zusammen: 1. Vorsitzende: Lisa-Marie Drews; Finanzreferentin (stellvertretende Vorsitzende): Franziska Heichel; Pressesprecherin: Ida-Sophie Thienst; Schriftführer: Julian Friede.

Des Weiteren wurden die Delegierten zur Außenvertretung des JGR gewählt. Delegierter für die Kooperation mit dem Dachverband in Baden-Württemberg: Simon Boßle. Delegierte für die Kooperation mit anderen JGR im Rems-Murr-Kreis: Max Scharmann und Ida-Sophie Thienst

Der Jugendgemeinderat möchte sich weiterhin für die Belange junger Menschen einsetzen und sich in den kommenden zwei Jahren um verschiedenste Themen kümmern. Darunter etwa die Einrichtung eines Jugendcafés am Bildungszentrum oder die Renovierung und jugendgerechte Neugestaltung vom Haus der Jugendarbeit.

Informationen

Kultur on Tour: Ausflüge im Juni und Juli entfallen

Die beiden Ausflüge „Stadtbesichtigung Reutlingen“ am 15. Juni und „Besichtigung der Synagoge in Stuttgart“ am 25. Juli entfallen. Grund sind die Streckensperrungen der Bahn zwischen Waiblingen und Bad Cannstatt. Es ist geplant, die Veranstaltungen zu einem späteren Termin nachzuholen.



Glasfaserausbau

Schnait: Ausbau Weilerwiesenweg, Silcherstr., Haldenstr., Bachstr.; parallel Hausanschlüsse in diesen Straßen. Deckschichteneinbau erfolgt in den nächsten Wochen;

Ausbau Montage (NE3) Schnait: In den fertiggestellten Straßen wird mit der Installation der Hausübergabepunkte in den Gebäuden begonnen, sowie dem Einblasen der Glasfasern der Hausanschlüsse.

Strümpfelbach: Ausbau Ritterstr. in Richtung Hauptstr., „In den Backenländern“ mit Bau der Hausanschlüsse, Endbelagsarbeiten zum Teil in KW 23; weiterer Ausbau Endersbacherstr. von Nord nach Süd mit Bau Hausanschlüsse, ab KW 22 auch Kelterstr. und St.Urban Weg;



Sperrungen

Beutelsbach: Schnaiter Straße, Höhe Gebäude 6, bis 16.6.; Portugieserstraße, Höhe Gebäude 10, 3 Tage zwischen 7.6. und 23.6.

Endersbach: Staffelstr.; Stettener Str., Waiblinger Str., Grazestr. in mehreren Abschnitten bis Juni 2023;

Großheppach: Mühlhäuserstr. 22 bis 7.7.;

Strümpfelbach: Verbindungsstr. zwischen Haupt- und Kelterstr. Höhe Hauptstr. 72.1 4 Tage in der Zeit bis 16.6.; Birkenackerweg, Höhe Gebäude 51, bis 9.6.

Schnait: Weinstraße, Gebäude 7 bis 11, 3 Tage zwischen 7.6. und 23.6.; Blütenstraße 9 bis 30.11.;

Haus der Jugendarbeit

Mittwoch, 7.6.: 15-18 Uhr Kidsclub (6-12J);

Donnerstag 8.6.: Feiertag

Freitag 9.6.: 16-21 Uhr Jugendcafé;

Montag, 12.6.: 16-21 Uhr Jugendcafé;

Dienstag, 13.6.: 15-17 Uhr Kidsclub Mobil

Grundschule Großheppach; 16-21 Uhr

Jugendcafé;

Mittwoch, 14.6.: 15-18 Uhr Kidsclub (6-12J);

Kontakt: ☎0160/3857762 oder hausderjugendarbeit@weinstadt.de